

 <p>Stadtmuseum Brandenburg an der Havel / Thomas Voßbeck, 2021 [CC BY-NC]</p>	<p>Objekt: Körner, Gertrud: Häuserzeilen in der Petersiliengasse, nach 1900</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Mutige Frauen, Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: V04909KbGr</p>
---	--

Beschreibung

Ansicht der sogenannten Buden entlang der Petersiliengasse in Brandenburg an der Havel. Es ist ein Blick in Richtung Lindenstraße, die Gasse ist nicht erhalten. Nur der Straßename erinnert noch daran, die Gasse liegt nördlich der Katharinenkirche in der Brandenburger Neustadt. Die eingeschossige Häuserzeile ist ein schlichter Normbau in Fachwerk aus dem 18. Jahrhundert. Zwei Eingänge liegen immer dichter beieinander und weisen in Korrespondenz mit nur einem Schornstein auf die gemeinsam genutzte Heizung durch offene Küche. Mit Sorgfalt gibt die Malerin die architektonische Vielfalt der in der Mitte geteilten Doppelfenster oder die Mauerung der Schornsteine wieder. Es herrscht ein leicht bewölker Vormittag, die Sonne kommt von Südosten. Gertrud Körner hat das Motiv später noch einmal leicht verändert wiederholt und dabei auch den auf dem Hof stehenden Mann mit Mütze und Händen in den Hosentaschen noch einmal dargestellt, als handele sich um einen bestimmten Bewohner dieser Häuserzeile.

Bestand des Museums vor 1945.

Bez. re. u. eigenhändig (mit blaugrauer Wasserfarbe) "G Körner."

Grunddaten

Material/Technik:

Aquarell über Bleistift auf festem Velin, leicht gebräunt (rückseitig Klebereste früherer Rahmung)

Maße:

Blattgröße: Höhe 23,3 cm, Breite 27,7 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	Nach 1900
	wer	Gertrud Körner (1866-1924)
	wo	Brandenburg an der Havel

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Fachwerk
- Gasse
- Stadt